

TECHNIS C910 MIX

SCHNELLESTRICH SPEZIALBINDEMITTEL

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- Feucht- und Nassräume
- schnellhärtend
- hohe Endfestigkeit

ANWENDUNGSBEREICHE

Zur Herstellung schnell abbindender, schwundarmer Verbundestriche, von Estrichen auf Trennschicht, Estrichen auf Dämmschicht sowie Heizestrichen für termingebundene bzw. zeitsparende Estricharbeiten. Für innen und außen sowie in Feucht- und Nassräumen geeignet.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Der Untergrund muss entsprechend den Forderungen der DIN 18560, 18353 insbesondere fest, tragfähig, formstabil und frei von haftungsmindernden Schichten sein. Bei Verbundestrichen muss der mineralische Untergrund saugfähig, frei von Gips und jeglichen Trennschichten (z.B. Bitumen, Fetten, Ölen, Staub, Farbe usw.) sein. Zementleimschichten, Kalk- und Bänderanstriche müssen abgefräst oder sandgestrahlt werden. Zu glatte Untergründe mechanisch aufrauen, absaugen und mit Korrohaft plus vorstreichen. Den Estrich „frisch in frisch“ aufbringen. Bei Estrichen auf Trennlage müssen die Trennlagen faltenfrei und mit ausreichender Überdeckung verlegt sein. Schwimmende Estriche, bei denen eine Feuchtigkeitseinwirkung aus angrenzenden Bauteilen möglich ist, z.B. aus Betonuntergründen, müssen durch eine wirksame Abdichtung (DIN 18195) geschützt werden. Es gelten die einschlägigen Normen und Richtlinien und Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

VERARBEITUNG

Zum Anmischen sind alle gebräuchlichen Estrichmisch- und Fördermaschinen geeignet. Mischungsverhältnis (100 l Mischer) 25 kg TECHNIS C910 MIX werden mit 100-125 kg Estrichsand 0/8 nach DIN 4226 und 8-10 l Wasser (bei trockenem Estrichsand) gemischt. Eine entsprechende Sandfeuchte verringert den Anmachwasserbedarf. Den Estrich erdfeucht bzw. steifplastisch anmischen.



Den angemischten Estrich verteilen, verdichten, gleichmäßig abziehen, abreiben und glätten. Das Mischen, Einbringen und Glätten muss zügig aufeinander erfolgen. Nur Teilflächen anlegen, die innerhalb der Verarbeitungszeit von ca. 1,5 Stunden fertiggestellt werden können. Bei Arbeitsunterbrechungen Mischer, Pumpen und Schläuche sofort gründlich reinigen.

FOLGEARBEITEN

Den eingebrachten Estrich während der Abbindung vor vorzeitiger Austrocknung, Regen, starker Sonneneinstrahlung und Frost schützen. Vor der Belegung ist die Restfeuchte mit einem CM- Gerät zu prüfen. Bei unbeheizten Estrich und dampfopenen Belägen < 2,5 % und bei dampfdichten Belägen < 2,0 %, sowie bei beheizten Estrichen < 1,8 % für dampfopenen und dampfdichte Beläge. Die Einwaage für das CM Gerät beträgt 50 g und sollte über den gesamten Querschnitt des Estrichs reichen. Anschließend wird die Probe 1 Minute lang intensiv geschüttelt und nach weiteren 4 Minuten der Wert abgelesen. Längere Wartezeiten verfälschen den Wert.

HINWEISE

Bei der Verarbeitung von TECHNIS C910 MIX sind die DIN 18560 und DIN 18353 zu beachten. Dem mit TECHNIS C910 MIX angemischtem Estrich dürfen keine anderen Zemente oder Estrichzusatzmittel beigemischt werden. Angehärtetes Material darf nicht durch Wasserzugabe oder Vermischen mit frischem

Material wieder verarbeitbar gemacht werden. Bei zu hoher Wasserzugabe kommt es zu Verformungen bzw. Schüsselungen des abbindenden Estrichs. Aufgrund physikalischer Wechselwirkung mit der Umgebung kann es bei längeren Liegezeiten der Estriche zu Rückdurchfeuchtungen kommen. Die Estriche treten dann in ein Feuchtigkeitsgleichgewicht mit ihrer Umgebung. Das resultierende Feuchtigkeitsgleichgewicht kann auch zu Werten führen, die über 2,0 CM-% liegen. Sollte es zu Rückdurchfeuchtungen kommen, sind zusätzliche Abdichtungsmaßnahmen zu treffen, z.B. mit HYTEC E730 XTREM, Ardagrip Xtrem.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

Enthält Zement, reagiert mit Wasser alkalisch. Augen und Hautreizungen sind möglich. Bitte beachten sie die Gefahrenhinweise und Ratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern.

REINIGUNG

Maschinen, Werkzeug und verschmutzte Stellen sofort mit Wasser reinigen. In durchgetrocknetem Zustand lässt sich der Estrich nur noch mechanisch bzw. mit Kalklöser entfernen.

LAGERUNG

Kühl und trocken. Originalverpackt 6 Monate haltbar.

ESTRICHGÜTE NACH DIN EN 13813

CT-C25 bis C40-F4 bis F7 nach DIN EN 13813

LIEFERFORM

Art.-Nr.: 30615499 25-kg-Sack

TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN

Materialbasis	Spezialbindemittel zur Herstellung schnellerhärtender Zementestriche
Farbe	grau
Sieblinie Estrichsand	0/8 nach DIN 4226
Mischungsverhältnis	25 kg TECHNIS C910 MIX auf 100 - 125 kg Estrichsand
Anmachwasserbedarf	nach Sandfeuchte, bei trockenem Sand ca. 2 l auf 25 kg fertige Mischung aus TECHNIS C910 MIX und Estrichsand
Estrichstärke	Entsprechend der DIN 18560, Estriche im Bauwesen
Verarbeitungsbedingungen	Luft: zwischen + 5°C und + 30 °C
Verarbeitungszeit*	ca. 1,5 Stunden
Begehbar*	nach ca. 3 bis 5 Stunden
Belegbar*	nach ca. 24 bis 48 Stunden bei dampf-offenen Belägen; nach ca. 3 Tagen bei dampfdichten Belägen
Giscode	ZP1 - chromatarm nach TRGS 613

* Diese Werte wurden bei 20°C und einen gebräuchlichen Estrichsand 0/8 bei einem Mischungsverhältnis mit TECHNIS C910 MIX von 1:4 gemessen. Aufgrund unterschiedlicher Sieblinien, Sandfeuchtigkeiten und Sandzusammensetzungen sind diese Werte als grobe Anhaltspunkte zu verstehen.



Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogenes chargengleiches Material verwenden. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 11.21

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen

Tel.: +49 (0)5425 801-0 · Fax: +49 (0)5425 801-140

E-Mail: info.germany@bostik.com

www.bostik.de

BOSTIK HOTLINE

Smart help
+ 49 (0) 5425 801-0



Bostik GmbH

Steinabrücklerstraße 48 · A-2752 Wöllersdorf

Tel.: +43 (0) 26 33 41 39 92 15

E-Mail: info.austria@bostik.com

www.bostik.de